



Glänzende Trophäe: Volker Nolting (v. l.), Thomas Ludewig, Doris Unger, Kay-Uwe Schneider und Carsten Rosenberg mit dem goldenen Apfel des Wirtschaftsclubs.

FOTO: JÖRG STUKE

Goldener Apfel für die Badretter

Auszeichnung: Wirtschaftsclub würdigt den Förderverein des Freibades Lohe für sein vorbildliches ehrenamtliches Engagement

Von Thorsten Gödecker

■ **Bad Oeynhausen.** Dem Förderverein Freibad Lohe ist der Goldene Apfel des Wirtschaftsclubs Bad Oeynhausen verliehen worden. Mit der Auszeichnung würdigt der Wirtschaftsclub das „vorbildliche ehrenamtliche“ Engagement der Vereinsmitglieder, die 2003 das Freibad vor der Schließung bewahrt hätten, erklärte der Vorsitzende des Wirtschaftsclubs Kay-Uwe Schneider. „Das ist ein Einsatz für alle Bürger“ sagt Schneider, der den Preis im Rahmen der Weihnachtsfeier des Wirtschaftsclubs im „Becker Krug“ an den Fördervereinsvorsitzenden Thomas Ludewig überreichte.

Weil der Stadt 2003 die Kosten für die Freibäder aus den Ruder liefen, sollte sich zunächst ein Freibadverein für das Sielbad und das Loher Freibad engagieren. Daraus wurde nichts. Stattdessen gründeten die Loher am 12. März 2003 einen Förderverein für „ihr“ Bad. Schon ei-

nen Monat später hatte der Verein 100 Mitglieder. Die übernahmen zunächst an Samstagen, Sonn- und Feiertagen den Kassendienst und kümmerten sich um die Rei-

nigung der Grünflächen rund um die Schwimmbecken. Im März 2006 unterzeichneten die Vereinsvertreter dann einen Betriebsführungsvertrag mit der Stadt und führen seit nun-

mehr zehn Jahren das Bad in Eigenregie. „Das geht nur mit Helfern und Sponsoren“, sagte Kay-Uwe Schneider, der hofft, dass die Verleihung des Goldenen Apfels an den Förderverein noch mehr Unterstützer mobilisiert.

Der Förderverein habe bewiesen, dass er selber mitgestalten wolle und nicht darauf warte, das andere tätig würden, sagte Schneider. Über die Stadtgrenzen hinaus hätten sich das Bürgerprojekt und das Bad einen Namen gemacht. Auch deshalb wolle der Wirtschaftsclub dieses Engagement trotz vieler weiter preiswürdiger Projekte unterstützen.

„Überrascht, erstaunt, aber auch sehr froh“ sei er über diesen Preis, sagte Thomas Ludewig, Vorsitzender des Fördervereins Freibad Lohe. „Wir nehmen den Preis stellvertretend für unsere vielen ehrenamtlichen Helfer an“, sagte Ludewig. Pro Jahr leisten die Ehrenamtlichen im Freibad Lohe rund 2.500 Arbeitsstunden – unentgeltlich.

Die Preisträger der früheren Jahre

- ◆ 2015: Christian Barnbeck, Stadtführer
- ◆ 2014: Helmut Dennig, Denios AG.
- ◆ 2013: Michael Scholz, Literaturfest Poetische Quellen.
- ◆ 2012: Stefanie Kruse, Ronald McDonald Haus.
- ◆ 2011: Gisela Kaase und Helke Nolte-Ernsting, stellvertretende Bürgermeisterinnen.
- ◆ 2010: Martha Brinkmeier, Klinik Bad Oexen.
- ◆ 2009: Stefan Dörr und Dirk Henschel, Staatsbad.
- ◆ 2008: Wilhelm Henneking, Gollwitzer-Meier-Klinik.
- ◆ 2007: Markus und Stephan Theune, Bali-Therme.
- ◆ 2006: Werner Eyßer, Ruanda-Projekt.
- ◆ 2005: Reit- und Fahrverein Bad Oeynhausen.
- ◆ 2004: Kuno Holzheimer, Musikschulleiter.
- ◆ 2003: Hermann Gärtner, Unternehmer und Stifter.
- ◆ 2002: Andreas Meyer, Straßen NRW.
- ◆ 2001: Garrelf Remmers, Kurdirektor.
- ◆ 2000: Hubertus und Hubert Grote, GOP.
- ◆ 1999: Reiner Körfer, Herz und Diabeteszentrum.
- ◆ 1998: Günter Rosenberg und Rainer Janke, Stadtparkasse.
- ◆ 1997: Toni Fritz Bürgermeisterin.